

## 479692-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze – Ausbau Fernwärmeleitungsnetz Oberhaching 2024

OJ S 154/2024 08/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeindewerke Oberhaching GmbH

E-Mail: [sascha.bucklitsch@gemeindewerke-oberhaching.de](mailto:sascha.bucklitsch@gemeindewerke-oberhaching.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Ausbau Fernwärmeleitungsnetz Oberhaching 2024

Beschreibung: Verlegung von Hausanschlüssen, Fernwärme-, Glasfaserleitungen im

Bauabschnitt: Bajuwarenring - Tölzer-Straße

Kennung des Verfahrens: cdc5e418-f0f7-4b42-8a25-47da7177392a

Interne Kennung: 6731-1

Verfahrensart: Offenes Verfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Oberhaching

Postleitzahl: 82041

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Ausschlussgründe nach § 123, 124 GWB

### 5. Los

---

## 5.1. Los: LOT-0002

Titel: Ausbau Fernwärmeleitungsnetz Oberhaching 2024

Beschreibung: Verlegung von Hausanschlüssen, Fernwärme-, Glasfaserleitungen im

Bauabschnitt: Bajuwarenring - Tölzer-Straße

Interne Kennung: 6731

### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen

### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Oberhaching

Postleitzahl: 82041

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2025

### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung der Bauzeit bei Bedarf (Bauablaufstörungen etc.)

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Alle Bieter müssen mit dem Angebot die Erklärung Bezug

Russland (Formblatt 127) abgeben. \* Nicht präqualifizierte Unternehmen müssen über das mit

dem Angebot abzugebende Formblatt 124 zusätzlich Eigenerklärungen zu - Eintragungen in die Handwerksrolle/Industrie und Handwerkskammer (wenn Verpflichtung besteht) -

Ausschlussgründen - Insolvenzverfahren und Liquidation - zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung - zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

abgeben \* Für nicht präqualifizierte Unternehmen gilt ferner: Der Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern der engeren Wahl zu den Eigenerklärungen entsprechende Nachweise und

Belege anzufordern. Dies betrifft insbesondere folgende Nachweise: - Referenznachweise -

Eigenerklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten

Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal -

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle

(Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer - Rechtskräftig bestätigter

Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes

angegeben wurde) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das

Unternehmen beitragspflichtig ist - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw.

Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt - Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz  
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen, - Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung \* Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann auch von präqualifizierten Unternehmen grundsätzlich eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Auf gesondertes Verlangen sind für Nachunternehmer/andere Unternehmen Nachweise zur Eignung (PQ-Nummer oder Eigenerklärung nach 124 sowie entsprechende Nachweise) sowie eine Verpflichtungserklärung (Formblatt 236) abzugeben. \* Die gesamte Kommunikation während des Vergabeverfahrens wird ausschließlich über die Vergabepattform geführt. Um Bieterfragen stellen, Bieterinformationen erhalten und ein elektronisches Angebot abgeben zu können ist eine Registrierung auf der Vergabepattform erforderlich. Es ist zu beachten, dass die Kommunikation auch nach Ablauf der Angebotsfrist z.B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen, der Aufklärung etc. ausschließlich über die Vergabepattform geführt wird. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es dem Bieter, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen auf der Plattform hinterlegt sind. Dies umfasst auch die Prüfung von SPAM-Mail-Ordnern. Die Versäumung derart bekanntgegebener Fristen geht zu Lasten des Bieters.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nicht präqualifizierte Unternehmen geben mit dem Angebot über das mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt 124 eine Eigenerklärung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister ab (gilt für Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nicht präqualifizierte Unternehmen geben mit dem Angebot über das mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt 124 eine Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren ab (gilt für Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft, andere Unternehmen). Nimmt der Bieter/Bewerber in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ (Formblatt 236) abzugeben (gilt auch für präqualifizierte Bieter). Mindestanforderung: Gesamtumsatz im Durchschnitt der letzten 3 Jahre (2021-2023): 4 Mio. € brutto/a (gilt für Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft, andere Unternehmen).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nicht präqualifizierte Unternehmen geben mit dem Angebot über das mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt 124 die Erklärung ab, dass ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (gilt für Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft, andere Unternehmen). Auf gesondertes Verlangen ist außerdem die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal, anzugeben. Auftragspezifische Einzelnachweise (von präqualifizierten und nicht präqualifizierten Unternehmen vorzulegen): Mit dem Angebot sind die Teile des Auftrags, die als Unteraufträge an andere Unternehmen vergeben werden sollen, zu benennen (Formblatt 233). Mit dem Angebot ist eine Liste mit Referenzaufträgen aus den letzten 5 Jahren über die Verlegung von Fernwärmeleitungen und/oder Glasfaserleitungen vorzulegen (Mindestanforderung: insgesamt 1.200 m Fernwärmeleitungen, 1.200 m Glasfaserleitungen, 50 Fernwärmehausanschlüsse und 50 Glasfaserhausanschlüsse; ein Auftrag über Erdarbeiten, Fernwärmeleitungen und Glasfaserleitungen mit einem Netto-Auftragswert von 2 Mio. € (netto)); mit dem Angebot sind ein Zertifikat über ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 2015 einer akkreditierten Zertifizierungsstelle vorzulegen (Mindestanforderung, gilt für Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft, andere Unternehmen); Nachweis der Befähigung zur Herstellung eines Rohrabzweiges nach dem Anbohrverfahren an in Betrieb befindlichen Fernwärmeleitungen gemäß DGUV Regel 103-002 und Arbeitblatt FW 432 (Mindestanforderung, der Nachweis ist durch eine gutachterliche Stellungnahme zu führen); Zertifikat über ein DVGW-Fachunternehmen (Gruppe FW 1) nach AGFW FW 601 einer akkreditierten Zertifizierungsstelle (Mindestanforderung).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 0

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av22da90-eu>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av22da90-eu>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av22da90-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/09/2024 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 35 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe § 51 SektVO

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Finanzielle Vereinbarung: Entfällt

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Gemeindewerke Oberhaching GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Gemeindewerke Oberhaching GmbH

Registrierungsnummer: AG München HRB 165464

Postanschrift: Bajuwarenring 17  
Stadt: Oberhaching  
Postleitzahl: 82041  
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [sascha.bucklitsch@gemeindewerke-oberhaching.de](mailto:sascha.bucklitsch@gemeindewerke-oberhaching.de)  
Telefon: +4989998280415  
Internetadresse: <http://www.gemeindewerke-oberhaching.de>  
Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av22da90-eu>  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

#### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern  
Registrierungsnummer: 0003  
Abteilung: Vergabekammer Südbayern  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80534  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer-suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer-suedbayern@reg-ob.bayern.de)  
Telefon: +49892176-2411  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

#### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d6c9c683-3e40-4b5e-8f45-9ac92318487a - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 17  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/08/2024 10:11:12 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 479692-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2024

